

Quartiersforschung in Remscheid

Pressemitteilung

Internet-Umfrage zu Lebenschancen im Quartier geht in die Abschlussphase

Die im Rahmen der Quartiersforschung in Remscheid (FGW/MOSAIK) seit Ende August laufende Online-Umfrage zu „Lebenschancen im Quartier“ geht im Dezember in die Abschlussphase. Noch bis zum Jahresende können sich alle RemscheiderInnen an der Umfrage beteiligen und somit dazu beitragen, dass sich die ForscherInnen der Technischen Universität Dortmund ein umfassendes Bild machen können, wie die BewohnerInnen der Stadt Remscheid ihre Stadt und ihren Stadtteil erleben.

Die Online-Umfrage lädt spielerisch dazu ein, in Stadtplänen diejenigen Orte zu verzeichnen, welche besonders gern gemocht werden und welche weniger beliebt sind. Aus den Ergebnissen soll eine Gesamtkarte entstehen, die Aufschluss über die Lage der beliebten und weniger beliebten Orte und über die Gründe dafür gibt. Daraus erwachsen wertvolle Erkenntnisse für die Stadtentwicklung Remscheids und die Quartiersforschung.

Die Umfrage ist noch bis zum Jahresende im Internet zu finden unter: www.quartiersforschung-remscheid.de/umfrage



Die Quartiersforschung in Remscheid beschäftigt sich mit dem Alltag der BewohnerInnen der Stadt. Ziel des Projektes ist es, Erkenntnisse über die Wirkung des Wohnquartiers auf die Lebensgestaltung der BewohnerInnen zu gewinnen und damit einen Beitrag zu einer integrierenden, sozial gerechten Stadtentwicklung zu leisten. Zurzeit werden Interviews mit BewohnerInnen und AkteurInnen der Stadtteilarbeit geführt. In den Gesprächen erfahren die ForscherInnen, wie die Alltagsgestaltung in den Quartieren funktioniert und welche Hürden es dabei für unterschiedliche BewohnerInnengruppen gibt. Gleichzeitig werden Stadtteilanalysen erstellt, die in den Blick nehmen, wie die Quartiere „funktionieren“ und wie die Akteure vor Ort zusammenwirken. Dieses Wissen fließt in die im weiteren Projektverlauf geplante Entwicklung von Strategien für die sozial-räumliche Integration in den Stadtteilen ein.

Das Projekt FGW an der Technischen Universität Dortmund wird gefördert vom Forschungsinstitut für gesellschaftliche Weiterentwicklung (FGW) aus den Mitteln des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW. Das Projekt MOSAIK wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Fördermaßnahme „Kommunen innovativ“.

Weitere Informationen zum Forschungsprojekt finden Sie unter: www.quartiersforschung-remscheid.de. Nachfragen zur Umfrage beantwortet Ihnen gern Anne Volkmann: anne.volkmann@tu-dortmund.de, Tel. 0231/755-8059.